

Das Studierendenwerk Bremen ist mit seinen 320 Beschäftigten der bedeutende soziale Dienstleister für 30.000 Studierende im Lande Bremen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

IT-Spezialist:in (w/m/d) im Bereich Informationstechnik

Zu Deinen Aufgaben gehören dabei im Wesentlichen:

- Die Betreuung und Weiterentwicklung der bestehenden IT-Infrastruktur,
- Analyse und Optimierung bestehender IT-Systeme und –Prozesse,
- Mitwirkung bei der Planung, Implementierung und Steuer von IT-Projekten,
- Zusammenarbeit mit interdisziplinären Teams zur Identifizierung von Anforderungen und zur Umsetzung von IT-Projekten,
- Wartung und Betreuung von Softwarelösungen zur Unterstützung unserer Geschäftsprozesse,
- Schulung und Unterstützung von Nutzer:innen bei neuen Systemen und Anwendungen,
- Support – vor Ort und via Fernwartung – bei technischen Problemen im Alltag,
- Dokumentationen von IT-Infrastruktur.

Dein Profil, mit dem Du uns begeisterst:

- Abgeschlossenes Studium der Informatik, Wirtschaftsinformatik oder eines verwandten Fachgebiets mit entsprechender Berufserfahrung im IT oder vergleichbaren Qualifikation,
- Fachwissen im technischen Management, in der Informationsanalyse sowie von Computer-Software- und Hardwaresystemen und bei Problemen mit Computernetzwerken, der Netzwerkverwaltung,
- Erfahrung in Projektmanagement von kleinen und mittleren Projekten,
- Erfahrung in der Softwareentwicklung oder –architektur sind wünschenswert,
- Kenntnisse in Datenbanken (z.B. SQL, NoSQL) und Webtechnologien sind wünschenswert,
- Ausgeprägte Problemlösungsfähigkeiten und analytisches Denken,
- Führerschein Klasse B,
- sicherere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift,
- du hast Freude im Umgang mit Menschen und bist in hohem Maße kunden- und serviceorientiert,
- Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke sind uns wichtig.

Was wir Dir bieten:

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Vollzeitstätigkeit mit 39,2 Wochenstunden in einem engagierten Team,
- Familienfreundlichkeit, u.a. durch geregelte flexible Arbeitszeiten sowie mobile Arbeitsformen,
- 30 Tage Erholungsurlaub zzgl. arbeitsfreier Tage am 24.12. und 31.12.,
- ein breites Weiterbildungsangebot,
- sehr gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel,
- Vergütung nach EG 11 TV-L sowie alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Ein stets aufgeschlossenes und dienstleistungsorientiertes Auftreten ist für Dich eine Selbstverständlichkeit?

Dann bewirb Dich bitte bis zum **05.08.2025** unter **Angaben des Kennzeichens STW-G4/1-06/2025** an das **Studierendenwerk Bremen**

Personalstelle

Bibliothekstr. 7 in 28359 Bremen

oder bevorzugt per E-Mail: bewerbungen@stw-bremen.de

Wir freuen uns auf Dich und Deine Bewerbung!

Bitte reiche uns nur vollständige Bewerbungsunterlagen ein. Dazu gehören Motivationsschreiben, Lebenslauf, aktuelle Arbeitszeugnisse bzw. Referenzen und relevanten Qualifikationsnachweise.

Du kannst uns Deine Bewerbung schriftlich oder per E-Mail zusenden. Bitte gib unbedingt das Kennzeichen an. Bei Bewerbungen per E-Mail fasse bitte die gesamten Unterlagen in einem Dokument im PDF-Format zusammen.

Die Auswahlentscheidung erfolgt gem. Art 33 Abs. 2 des Grundgesetzes entsprechend der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung der Bewerber:innen (w/m/d).

Schwerbehinderten Bewerber:innen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, werden Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich begrüßt.

Alle Geschlechter sind willkommen.

Im Rahmen des Leistungsvergleichs ist es unverzichtbar, dass Du uns ein Arbeitszeugnis vorlegst, welches nicht älter als ein Jahr sein darf. Falls Du Dich in Elternzeit befindest oder im Moment keiner Tätigkeit nachgehst, reiche bitte ein Arbeitszeugnis Deiner letzten Tätigkeit ein. Die Vorlage des Arbeitszeugnisses ist für das weitere Verfahren zwingend erforderlich. Bewerbungen können grundsätzlich nur berücksichtigt werden, wenn die Einreichung des Arbeitszeugnisses bis spätestens zwei Wochen nach dem Ende der Bewerbungsfrist erfolgt. Sollte Dir die Vorlage eines aktuellen Arbeitszeugnisses innerhalb dieser Frist – z.B. aus Gründen der Vertraulichkeit – nicht möglich sein, weise uns hierauf im Rahmen Deiner Bewerbung bitte ausdrücklich hin.

Wenn Du Beschäftigte:r im öffentlichen Dienst bist, gib bitte Deine derzeitige Entgeltgruppe an. Bitte gib uns mit den Bewerbungsunterlagen ggf. eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Deine Personalakte ab.

Aus Kostengründen werden die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt. Bitte reiche uns nur Kopie (keine Mappen) ein. Sofern Dir eine schriftliche Ablehnung zugeht, werden Deine Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.